

Bonn, den 12. Januar 2012

DPVKOM erzielt Tarifeinigung mit der Deutschen Post AG

Die Kommunikationsgewerkschaft DPV (DPVKOM) hat heute eine Tarifeinigung mit der Deutschen Post AG erzielt. Diese sieht für die rund 130.000 Tarifbeschäftigten eine Lohnerhöhung von vier Prozent ab dem 1. April 2012 vor. Für den Zeitraum Januar bis März erhalten die in Vollzeit beschäftigten Tarifkräfte eine Brutto-Einmalzahlung von 400 Euro. Teilzeitkräften wird diese Einmalzahlung anteilig gewährt. Auszubildende der Deutschen Post bekommen rückwirkend ab dem 1. Januar 2012 monatlich 50 Euro mehr. Die Laufzeit des neuen Entgelttarifvertrages endet frühestens am 31. März 2013.

Die rund 50.000 Beamten erhalten mit den Februarbezügen zusätzlich einen Brutto-Einmalbetrag von 230 Euro. Auch hier wird der Einmalbetrag den in Teilzeit beschäftigten Beamten anteilig gewährt.

Der Tarifabschluss sieht darüber hinaus den Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen bis zum 31. Dezember 2015 vor. Damit wurde eine wesentliche Forderung der DPVKOM erfüllt.

Nach Auffassung der DPVKOM trägt dieser Tarifabschluss der hervorragenden Arbeit der Postbeschäftigten im vergangenen Jahr Rechnung. Diese haben dafür gesorgt, dass das Unternehmen heute so glänzend dasteht.